

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 282.

Montag den 1. December

1873.

Holzversteigerung.

Am Dienstag den 2. December l. J., Vormittags um 10 Uhr anfangend, kommen in den fiskalischen Walddistrikten Winterbuch Theil b, Hidentopf 1. und 2. Theil b (Tannenstück), in der Nähe der Chaussee am Klapperstod, nachstehend verzeichnete Hölzer Ort und Stelle zur Versteigerung:

167 Stück rothstammene Stämme von 66,79 Festmeter,
55 " " Stangen I. Klasse,
38 " " " II. " "
425 " " " III. " "
4 Raummeter buchenes Prügelholz und
200 Stück Nadelholzwellen.

Chausseehaus, den 24. November 1873.

Der Oberförster.
D e y m a c h.

Bekanntmachung.

Dienstag den 9. December l. J. und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in der ehemaligen Corrections- und Central-Gefangenen-Anstalt zu Eberbach bei Eltville die in Folge der Auflösung dieser Anstalt entbehrlich gewordenen Mobilien-Gegenstände, bestehend:

- in Hausutensilien verschiedener Art, darunter 300 eichene, einschlägige Bettstellen, große und kleine Schränke, Bänke, Tische (sich namentlich zu Wirthstischen eignend) u. dgl. m.;
- in Wirthschafts- und Küchengeräthen, darunter zwei große Decimalwaagen;
- in Beleuchtungs- und Heizungsgegenständen u. dgl. m.;
- in gebrauchten Lagerungs- und Bekleidungsgegenständen, worunter

350 wollene Dedden,
500 Betttücher,

Strohjüde, Dedden und Kissenbezüge u. dgl. m.;

- in Schreiner-, Dreher-, Böttcher-, Wagner-, Schlosser-, Schmiede-, Spengler-, Schneider-, Schuhmacher-, Sattler- und Weber-Handwerksgeräthen, sodann
- verschiedene Arbeitsmaterialien, als: Buchen-, Eichen-, Pappel-, Birnbaum- und Nussbaum-Diele, tannene Bretter und Doppel-Diele, Guß- und Stabeisen, Messing- und Eisen-Draht, flächene und baumwollene Garne, ca. 250 Ellen grau-wollenes Militär-Tuch, verschiedene Ferbwaaren u. dgl. m., ferner

1 Pferd,

1 noch sehr brauchbarer Wagen und Karren,

1 einspannige Chaise,

Wagen- und Pferdegeschirr, sowie feldwirthschaftliche Geräthe verschiedener Art und endlich auch eine Anzahl Bücher aus der Schul- und Directorial-Leihbibliothek,

gegen gleich baare Zahlung öffentlich meistbietend versteigert.

Eberbach bei Eltville, den 27. November 1873.

Königl. Direction der Corrections- und Central-Gefangenen-Anstalt.
154 K a b e.

Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit der Bestimmungen in den §§. 7 und 29 des Gemeindeverwaltungsgesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jeden Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses

aus dem Amte austreten und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der ersten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Dienstag den 9. December l. J. Vormittags 9 Uhr bestimmt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der ersten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Rathhause zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen und werden alle Diejenigen, welche ausbleiben, mit einer Ordnungsstrafe von Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert sind und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur ersten Wahl-abtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger und in hiesiger Stadt pensionirten Hof-, Militär- und Civildiener gehören, welche 30 Thaler 26 Sgr. 5 Pfg. und mehr Gemeindesteuer jährlich entrichten. Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an acht Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause, Zimmer No. 19, offen und können während dieser Frist etwaige Reklamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderath- und Bürgerausschußmitglieder sind:

1) die Gemeindevorsteher: Herren Kaufmann Philipp Fehr, Kaufmann Friedrich Knauer, Rentner Dr. Johann Wilh. Schirm und Gutsbesitzer, Badwirth und Feldgerichtschöffe Georg David Schmidt;

2) die Bürgerausschußmitglieder: Herren Gastwirth Philipp Antkes, Gastwirth Wilhelm Bertram, Rentner Georg Birlenbach, Bierbrauereibesitzer Georg Blicher, Rentner Christian Gabab, Gastwirth Albrecht Götz, Privathotelbesitzer Wilhelm Habel, Ziegeleibesitzer Georg Hahn, Rentner Ernst Hönig, Apotheker Dr. Louis Hoffmann, Lederfabrikant Friedrich Käßberger, Landwirth Daniel Kraft, Privathotelbesitzer Christian Krell, Kaufmann August Romberger, Rentner Gottfried Ludwig Reuendorff, Seifensieder Wilhelm Poths, Weinhändler Benedict Rosenstein, Landwirth Philipp Schmidt, Bäcker Theodor Schweisguth, Lederhändler Georg Stritter, Feldgerichtschöffe Heinrich Thon, Rentner Johann Baptist Wagemann, Privathotelbesitzer Karl Werminghoff und Gast- und Badewirth Wilhelm Zais.

Wiesbaden, den 1. December 1873. Der Oberbürgermeister.
L a n z.

Bekanntmachung.

Vom 3. bis 4. December l. J. werden in hiesiger Stadt 340 Rekruten ohne Verpflegung einquartirt. Diese Einquartirung vertheilt sich unter die Hauseigenthümer der großen Burgstraße, Herrnmühlgäßchen, kleine Burgstraße, Häfnergasse, Goldgasse, Metzgergasse, Mühlgasse, Marktplatz, Marktstraße, Schillerplatz, Bahnhofstraße, Maurergasse, Ellenbogengasse, Reugasse, Schulgasse, Mauritiusplatz, Kirchgasse und Dogheimerstraße.

Wiesbaden, 29. November 1873. Der Oberbürgermeister,
L a n z.

Bekanntmachung.

Dienstag den 2. December l. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des Peter Steiger dahier die nachbeschriebenen Gebäude und zwar:

- 1) No. 5932 des Stockbuchs, 7 Ruthen 50 Schuh a. ein zweistödiges Wohnhaus 30' lang, 27' tief, b. ein einstödiges Hintergebäude 19' lang, 27' tief, c. ein Holzstall 21 1/2' lang, 12' tief, und d. Hofraum, gelegen in der Adlerstraße zwischen Jacob Balder und Georg Rüdert, und
- 2) No. 5934 des Stockbuchs, 6 Ruthen 31 Schuh Garten beim Haus zwischen Jacob Balder und Georg Rüdert,

in dem Rathhause dahier abtheilungshalber zum zweiten und letzten Male versteigern lassen.

Wiesbaden, 19. November 1873. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 2. December l. J. Nachmittags 3 Uhr will Herr Friedrich Christian Thon von hier, als Vormund über die Wittve des Carl Blum und deren minderjährigen Kinder von hier, folgende Immobilien:

- 1) No. 564 des Stockbuchs, 7 Ruthen 33 Sch. ein einstödiges Wohnhaus 15' lang, 28' tief, ein einstödiges Nebenbau 23' lang, 9' tief, ein einstödiges Stall 10' lang, 10' tief und eine einstödicke Scheuer 28' lang, 25' tief mit Hofraum, gelegen auf dem Römerberg zwischen August Heylmann und Jakob Nikolai;
- 2) No. 53 der Zumeßung, 1 Morgen 28 Rth. 66 Sch. Acker „Weinreb“ Sr Gewann zwischen Johann Peter Seiler und Jonas Schmidt,

und in Gemeinschaft mit dem Herrn Wilhelm Eichhorn, als Vormund über den minderjährigen Ludwig Philipp Blum, das nachbeschriebene Grundstück:

- No. 138 der Zumeßung, 1 Morgen 15 Ruthen 8 Schuh Acker „Gäiner“ Sr Gewann zwischen Paul Rühl und Nikolaus Schmölder,

in dem Rathhause dahier mit obervormundschaftlichem Consense zum dritten und letzten Male versteigern lassen.

Wiesbaden, 19. November 1873. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Wollenwaaren-Versteigerung.

Montag den 1. December Vormittags 9 Uhr kommen im Rathhaussaale dahier gestricke Kapuzen, Halstücher, Kinder-Valentins und Gamaschen, Leibbinden, verschiedene Sammtreste, weiße Blusen, Besatz-Artikel u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 27. November 1873.

Im Auftrage:

5636 Spitz, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 3. December er. Vormittags 9 Uhr wird in dem Rathhaussaale eine große Partie Theater-Speersihbänke (210 St.) öffentlich versteigert.

Wiesbaden, 25. November 1873. Secretariats-Präsident.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 5. November werden Montag den 1. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause 2 Betten versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. November 1873. Der Gerichts-Executor. Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 11. November d. J. werden Montag den 1. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1 Schrank, 1 Flinte,
- 1 Säbel, 1 Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, 21. November 1873. Der Gerichts-Executor. Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 1. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause zwei Pferde versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. November 1873. Der Gerichts-Executor. Rüdert.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts vom 8. November l. J. werden Montag den 1. December Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause fünf Betten versteigert werden.

Wiesbaden, 29. November 1873. Der Gerichts-Executor. Ullius.

Notizen.

Heute Montag den 1. December:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Lieferung von Schreibmaterialien für die hiesige Bürgermeisterei pro 1874, bei dem Herrn Oberbürgermeister Lang. (S. Tzbl. 262.)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Wollenwaaren verschiedener Art u. in dem hiesigen Rathhaussaale. (S. heut. Bl.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von sieben alten Subsellien, in dem Hofe des hiesigen Gymnasiums. (S. Tzbl. 279.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung von 32 Stämmen, 2 1/2 Klafter Prügelholz und 450 Ead Wellen, in dem sog. Buschischen Garten. (S. heut. Bl.)

Versteigerung der zu dem Nachlasse des Johann Pfeiffer von Wiesbaden gehörigen Haus- und Küchengeräthe, in dem Hause Schachtstraße 60. (S. Tzbl. 281.)

Möbelversteigerung.

Dienstag den 2. December, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, findet in dem Auctionslokale Friedrichstraße 6 die monatliche große Versteigerung statt. Nachfolgende Gegenstände werden öffentlich an den Meistbietenden versteigert: 12 Sopha's, 10 gepolsterte Stühle, 8 nußbaumene Tische, mehrere tannene Tische, Kleiderschränke, sowie Bettladen, Mahagonitisch, ein vollständiges Kinderbett, 2 Mahagoni-Sessel, Nachttisch (Mahagoni), 2 Kommodeseffel, 6 neue Rohrühle, große Spiegel in Gold- und Nußbaumrahmen, seidene Damastvorhänge (grün), braune Nipsvorhänge, nußbaumene und vergoldete Salon-Gallerien, mehrere Jagdutenfilien, ein 12armiger Kronleuchter, Oelgemälde, 4 Pariser Penduluhren, Bettvorlagen, Tischvorlagen, Zimmervorlagen und -Läufer, 2 Pelzmäntel, mehrere andere Mäntel, Herrenhosen, Winterüberzieher, Offiziers-Kleidungsstücke, mehrere Bedienten-Livree'n, seidene und wollene Frauenkleider, eine feine Petroleumlampe, mehrere Weißzeug, Tafeltücher und Servietten, Bettwerk, lederne Keiselofter, Küchengeräthschaften in Kupfer, eisernes Geschirr, sowie eine Partie Pferdegeschirr, Sättel, Reissattel, Reitzäume, ein- und zweispänniges Pferdegeschirr.

554 Ferd. Müller, Auctionator.

Zu verkaufen

Rheinstraße 30, Bel-Etage: Ein Paar schöne Vasen von böhmischer Glase, zwei Paar broncirte Wandlichter, ein Paar verfilber Leuchter, zwei ganz neue messingene Kaffee-Maschinen englische und französische Bücher, ein Seffel von rothem Nußsch.

Windbeutel, mit Rahm gefüllt, empfehlend. Conditor Mitteldorf, Bahnhofstraße 12. 5660

Bekanntmachung.

Montag den 1. December l. J. Nachmittags 2 Uhr
 lassen **Gebrüder Hoffmann** die in dem sog. Busch'schen
 Garten abgeholzten

32 Stämme von zusammen 7 Meter 4 Dec.-M.,
 2 1/2 Klafter Brühlholz und
 450 Stück Wellen

an Ort und Stelle meistbietend versteigern.

Zugleich kommt unmittelbar nach dieser Versteigerung das an der
 evangelischen Kirche belegene photographische Atelier zum Ausgebot.
 Wiesbaden, den 28. November 1873. 5703

Oesterreichische 1/4 fl. Stücke werden bei Waareneinkäufen
 von wenigstens 10 Sgr. für voll angenommen in der Droguen-
 handlung von **Albert Kirschbaum**,
 Langgasse 53. 5826

Frische Perigord-Trüffel
 bei **C. Acker**. 5760

Braunschweiger Roll-Schinken,
Zungenwurst,
Rothwurst,
Cervelatwurst,
Frankfurter Würstchen

empfehlen **Rud. Mayer**, Nerostraße 5. 5411

Kieler Bückinge

(zum Rohessen)

empfehlen **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11. 5701

Honig in feinsten Qualität per Pfd. 22 kr. bei
Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 5819

Eis,

die größere Parthie, ist noch abzugeben. Näheres bei
Emil Hees, Webergasse 36. 5809

Medicinal-Leberthran zum Einnehmen empfiehlt
Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 5818

Salz- und Essig-Gurken,
Preiselbeeren,
eingemachte Bohnen,
Sauerkraut,
Zwiebeln

empfehlen **Rud. Mayer**, Nerostraße 5. 5410

56 kr. Lohfuchen 56 kr.

per 100 Stück, sowie **Buchen- und Kiefernholz** ist sowohl
 in ganzen, halben und viertel Klaftern als auch in Scheit- und
 Kleinholz in jedem kleineren Quantum zu haben in der **Holz-
 und Kohlenhandlung 3 Michelsberg 3.** 5812

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen, sowie Holzkohlen,
 kohligenes und kieselnes Holz empfiehlt
Wilh. Kessler, vorm. Aug. Dorf,
 23 Kirchgasse 23. 5834

Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in ganzen **Fuhren**, sowie im einzelnen **Walter**
 zu den äußerst billigsten Preisen zu haben in der **Holz- und
 Kohlenhandlung 3 Michelsberg 3 und Hoch-
 strasse 1.** 5811

Buchene 2 1/2" Diele

werden wegen Mangel an Raum heute Vormittag billig verkauft.
Jacob Haberstock, Hochstraße 16. 5722



Neue Fischhalle.

Cae der Gold- und Metzgergasse. 512

Fisch vom Fang: Egmunder Schellfische ausgezeichnete Qualität,
 Cabliau bester Qualität, Seezungen (sehr frisch), ächter Rheinsalm,
 Auster, Muscheln, Flussfische etc.

Von heute an führe außer **Wagemann's Brod**

auch **Brod von der Wellrismühle**

und zwar **langes Brod** à 24 kr., **rundes Kornbrod** à 20 kr.
 und wird dieses wie alle übrigen Artikel franco in's Haus geliefert.
 5840 **A. Schirmer**, Markt 10.

Geschwister Nehren, Goldgasse
No. 12,

empfehlen eine große Parthie **Moire-** und **Alpaca-Schür-
 zen, Strickwolle**, sowie alle **Kurzwaaren** billigt! 5773

Filzhüte für Damen und Kinder von den feinsten bis zu den
 billigsten Sorten in allen Farben nach den neuesten Facons werden
 wegen vorgerückter Saison unter dem Fabrikpreise verkauft; auch
 haben wir eine große Auswahl in **Puppenhüten**, Filz-, Stroh-
 und Binonfacons verfertigt nach den neuesten Facons und werden
 zu billigsten Preisen abgegeben in der **Srohhut-Fabrik Lau-
 nustraße 19.**

Filzhüte zum Waschen, Färben und Umändern nach den neuesten
 Modells werden angenommen und schnellstens und billigt bei uns
 selbst verfertigt. **Petitjean freres.** 5796

Pasquilles zum Einlassen (Handarbeit) liefern zu bil-
 ligem Preise **Bimler & Jung.** 5799

Ruhrkohlen I. Qualität,

Ofen-, Schmiede-, Flamm- und Stückkohlen frisch aus
 den Gruben in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit zu beziehen
 in meinem Magazin **Norischstraße 7.**
 5801 **August Nombberger.**

Zu verkaufen: Eine Parthie **Zeigenvorlagen**, Büchertreal,
 gepolsteres Tabouret, 2 tannene Tischplatten, ein einfaches, rundes
 Tischchen, tannenes Kinderbaddhüttchen, Schüsselbank und eine kurze
 Stiegleiter. Näheres Expedition. 5762

Nombberger 26 ist ein langer **Karren** mit allem Zubehör zu
 verkaufen. 5837

Ein reines, weißes **Bologneser-Sundchen** (Weibchen) ist
 billig zu verkaufen **Goldgasse 6** (Café Schiller), 2 Stiegen h. 5787

2-300,000 Stück gut gebrannte **Backsteine** sind zu beziehen.
 Näheres in der Expedition d. Bl. 5792

Zwei **Goldbantams** (Brachteremplare) zu verkaufen **Schacht-
 straße 7.** 5822

Eine **Waschmange** zu verkaufen. Näh. Expedition. 5795

Mettlacher Mosaik-Fussböden

zu Originalpreisen empfiehlt **L. Usinger**,
 3671 **Elisabethenstraße 8, Wiesbaden.**

Kanarienvögel, gute Schläger, **Michelsberg 8, 1 St. h.** 4828

Adolphskalle ist ein **Haus** unter günstigen Bedingungen zu
 verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2603

Eine kleine **Decimalwaage**, 2 Ctr Tragkraft, ist zu ver-
 kaufen gr. Burgstraße 7. 4475

Zwei **Brandlisten** zu verkaufen **Kirchgasse 29.** 4436

Sammelfleisch der Vid. 14 kr. bei **M. Nikolai**, Steing. 23.

Verloren. Ein goldenes **Medaillon** mit
Photographien wurde am Freitag

Abend von der **Marktstraße** nach dem **Geisbergweg** verloren. Abzugeben
 gegen Belohnung bei **Gärtner Kossel**, **Dambachthal 13.** 5839

Verloren am Freitag Abend ein **goldenes Armband**. Gegen
 Belohnung abzugeben **Nöderstraße 28, Bel-Étage.** 5842

Belletristischer Journalzirkel.

In unserem belletristischen Journalzirkel kommen folgende Zeitschriften zur Circulation: 1) Aus allen Welttheilen. — 2) Das Ausland. — 3) Das neue Blatt. — 4) Blätter für literarische Unterhaltung. — 5) Fliegende Blätter. — 6) Daheim. — 7) Europa. — 8) Die Gartenlaube. — 9) Die Gegenwart. — 10) Globus. — 11) Die Grenzboten. — 12) Der Hausfreund. — 13) Preussische Jahrbücher. — 14) Im neuen Reich. — 15) Der Kladderadatsch. — 16) Magazin für die Literatur des Auslandes. — 17) Allgemeine Modenzeitung. — 18) Revue des deux mondes. — 19) Deutsche Romanzeitung. — 20) Der Salon. — 21) Sonntagsblatt. — 22) Ueber Land und Meer. — 23) Westermann's illustrierte Monatshefte. — 24) Allgemeine Familienzeitung. — 25) Leipziger illustrierte Zeitung.

Der Umtausch dieser Zeitschriften wird wöchentlich zweimal in der Wohnung der Abonnenten bewerkstelligt und kann der Eintritt jederzeit stattfinden. Die Abonnementsgebühr beträgt für ein ganzes Jahr fl. 7. — für ein halbes Jahr fl. 4. — und für ein Vierteljahr fl. 2. 24.

Zu Abonnements ladet ergebenst ein die Buchhandlung von

Feller & Gecks (Ecke der Lang- und Webergasse).

Bettwaaren- & Ausstattungs-Geschäft.

Für bevorstehende Saison bringe mein bestens assortirtes Lager fertiger Betten und einzelner Theile in einfacher, so auch eleganter Ausführung in empfehlende Erinnerung.

Federn, Flaumen, Rosshaare und Eiderdaunen sind fortwährend in verschiedenen Qualitäten in nur reiner Waare vorrätzig.

Große Auswahl in **wollenen Kuiten** und **Steppdecken** zu sehr billigen Preisen.

172

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Regenmäntel, Wintermäntel & Jacken

auffallend billig.

5771

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Geschäfts-Uebergabe.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich das Gutgeschäft meines sel. Mannes mit **Activen und Passiven** an Herrn **Adolf Wolf** dahier übergeben habe, und bitte, das meinem Manne seit langen Jahren bewiesene Vertrauen auch auf dessen Nachfolger übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. December 1873.

George Möckel Wwe.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich das von **Frau George Möckel Wwe.** käuflich übernommene Gutgeschäft unter der Firma:

Adolf Wolf, vormals **George Möckel**, weiterführen werde.

Indem ich die seitherigen geehrten Kunden des Geschäftes, sowie alle meine Freunde und Bekannte höflichst ersuche, mir ihr Vertrauen zuzuwenden, versichere ich dieselben der reellsten und promptesten Bedienung und bitte um geneigten Zuspruch.

Adolf Wolf.

Leihbibliothek.

In unserer Leihbibliothek kommt demnächst zur Aufnahme:

Freitag, das Nest der Zaunkönige.

(Fortsetzung von Ingo und Ingebrun.)

Unter vielem Andern ist in letzter Zeit aufgenommen worden **Collins, die Blinde (Poor Miss Finch)**. — **Dettef, Ingebrun's Vater und Sohn**. — **von Dewall, der Man**. — **Grims Leben Michelangelos**. — **Sadländer, Nullen**. — **Zentner Nach hundert Jahren**. — **von Malzahn, Reise nach Arabien**. — **Wagenhufen, die Hofdamen Ihrer Hoheit**. — **Waldmüller, Schloß Roncanet**.

Die jährliche Abonnementsgebühr beträgt für einen Band fl. 4. 48 kr. — für zwei Bände fl. 7. — für drei Bände fl. 10. — für vier Bände fl. 11. — zc. Auswärtige Leser erhalten bei gleichem Preisen die doppelte Anzahl der Bände.

Montag
Concer
Fräulein
sch (Alt
und das
Leitung d
1. Ouve
2. „Ach
Fr
3. Zwe
a) A
b) A
c) B
4. Ouy
5. a) A
b) M
c) M
6. a) I
b) S
c) W
7. Le S
Bei Beg
tes Saa
Resor
Billet
in Cucha
Nähers
auf dem H
Die no
ur Wal
von sieb
ben Ben
stiffindel
tris zwe
Stadtrei
La nge
der der
Rathhau
Wiesb
Ri
58
Zag
Hi
Neit
bei
Höder

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 1. December 1873, Abends 7 Uhr,
im grossen Saale:

Concert der städtischen Cur-Direction.

Mitwirkende:

Fräulein **Amalie Kling**, Concertsängerin aus Schwabach (Alt), Herr **J. Lotto**, Professor am Conservatorium der Musik zu Strassburg (Violine), und das hiesige städtische Cur-Orchester unter Leitung des Capellmeisters Herrn **K. Müller-Berghaus**.

PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

1. Ouverture zu „Anacreon“ von Cherubini.
2. „Ach ich habe sie verloren“ aus „Orpheus“ von Gluck. Fräulein Amalie Kling.
3. Zweites Concert für Violine von J. Lotto.
 - a) Allegro moderato,
 - b) Adagio costenuto, Herr Professor J. Lotto.
 - c) Rondo.

Zweite Abtheilung.

4. Ouverture zu „Prometheus“ von Woldemar Bargiel.
5. a) Adagio aus dem 3. Concert für Violine von J. Lotto, Herr Prof. J. Lotto.
b) Motoperpetuo von Nicolo Paganini.
6. a) „Liebst du um Schönheit“ von Clara Schumann, Fräul. Amalie Kling.
b) Stille Sehnsucht von Rob. Franz,
c) Wiegenlied von Johannes Brahms.
7. Le Streghe (Hexentanz) von Nicolo Paganini. Herr Prof. J. Lotto.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz: 1 Thlr., nichtreservirter Platz: 20 Sgr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction im Curhause und am Concertabend an der Casse. Näheres über Preis-Ermäßigung für die Jahres-Abonnenten der Stadt auf dem städtischen Cur-Bureau im Curhause.

Bekanntmachung.

Die nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 24. Februar 1870 zur Wahl Berechtigten werden hiermit zur Vornahme der Wahl von sieben Mitgliedern der Handelskammer zu Wiesbaden unter dem Bemerken eingeladen, daß die Wahl

Donnerstag den 4. December l. J.
Vormittags 10^{1/2} Uhr

stattfindet. Für den Mainkreis sind drei, für den Untertammskreis zwei Mitglieder zu wählen; für den Rheingaukreis und den Stadtkreis Wiesbaden je ein Mitglied. Die Wahlorte sind: Siebrieh, Langenschwalbach, Rüdelsheim und Wiesbaden und in jeder der eben genannten vier Städte wird der Wahlort in dem resp. Rathhause vor sich gehen.

Wiesbaden, den 28. November 1873. 5779

Für die Handelskammer zu Wiesbaden:

Die Wahlcommissarien:

P. A. Nied. Chr. Limbarth. Max Ewald. Ph. Febr.

Aerztlicher Verein. 240

Mittwoch den 3. December Abends 8 Uhr:

Versammlung

im „Saalbau Schirmer“ (eine Treppe hoch).

Tagesordnung: 1) Rechnungsablage des Cassirers.
2) Wahl des Vorstandes pro 1874.

Hierauf gemeinschaftliches Abendessen.

Meiner Sonntagen, en gros et en détail, täglich frisch bei Bäder Fr. Donecker, Häfnergasse 7. 5824

Röderstraße 15 sind Nessel und Kartoffeln zu haben. 5807

Männer-Gesangverein.

Heute Abend 8^{1/2} Uhr: Probe im Vereinslokal. 259

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: 163

Probe im neuen Gemeindefaale.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Fahrspritze No. 3 wird auf heute Montag Abends 8 Uhr in das Lokal des Herrn **Jacob Nikolai**, Römerberg, eingeladen. Der **Sprizenmeister**. 5789



Heute Montag den 1. und morgen Dienstag den 2. December bin ich hier in Wiesbaden zu sprechen bei **Nicolaus Satori** im Rheinischen Hof, Neugasse.

Achtungsvoll

Doctor **Wilhelm Dillenberger**
aus **Nieder-Wallmenach**,
Amts St. Goarshausen.

5831

Vortemmonaies, Cigarren-Etuis, Garderobehalter, Handtuchhalter und Schlüsselhalter, sowie eine große Auswahl Cigarrenständer, Tintenfassern und sonstige Holzschmitzereien empfiehlt

Moritz Mollier,

5803

Bahnhofstraße 12.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum bringe hiermit mein **Eisenwaaren-geschäft** in empfehlende Erinnerung.

Große Auswahl in **Rohgeschirren** aller Art, als: Gußeiserne und emaillierte Töpfe und Brattöpfe, verzinnete und lackierte Blechwaaren, Holzgegenstände für Haushaltungen etc., zu billigen Preisen. Ferner mache ich die Herren Schreiner- und Lünchermeister auf mein Lager in Stiften und Draht aufmerksam. Besonders empfehle ich 3" Hatenstiften, welche sich bei dem Deckenverputz sehr vortheilhaft anwenden lassen.

Achtungsvoll

5823

G. Panthel, Friedrichstrasse 35.

Patent-Thürschließer fertigt in allen Größen in bester Qualität und hält auf Lager zu billigen Preisen die Stahlwaaren-Fabrik von **Ph. König**, Bleichstraße 20.

Richard Rügenberg,		246	
Immobilien-Verkaufs-Bureau,			
31 Friedrichstraße 31.			
Objecte.	Lage.	Preis (ohne Verbindlichk.)	
		fl.	
Wohnhaus	südwestl. Stadttheil	180,000	1 Morg. Areal, 40 Zim.
"	"	80,000	35 Rth. (event. j. L.)
"	"	44,000	"
"	"	52,000	mit Garten.
"	"	54,000	"
"	"	72,000	mit gr. Hof und Garten.
"	"	56,000	feine Geschäftslage.
"	"	75,000	"
Geschäftsh.	Altstadt	35,000	erste "
"	"	84,000	" "
"	"	70,000	" "
"	"	65,000	gute (event. j. L.)
"	"	50,000	" "
"	"	70,000	" "
Wohnhaus	nördl. Stadttheil	70,000	mit ca. 80° Garten.
"	westl.	44,000	28° Fläche.
Landhaus	östlich der Stadt	115,000	112°
"	nordöstl. der Stadt	200,000	100° Garten und Parl.
"	"	70,000	1 Morgen Parl.
"	"	30,000	36° Garten.
"	nördlich "	100,000	1 Morgen Garten.
"	"	105,000	1 "
"	"	39,000	66° Garten.
2 Wohnhäuser	südlich "	à 35,000	mit je 35—40° Garten.
Landhaus	südwestl. "	25,000	mit 18° Fläche.
"	"	21,500	" 30°
"	westl. "	38,500	ca. 100° Garten.
Bauplatz	Nerothal	12,600	" 72 Ruthen.
	u. m. A.		

Haus-Verkauf.

571

Ein neu gebautes, zweistöckiges **Wohnhaus** mit Schener, Stallung, großem Hofraum und Garten vor dem Haus, ist um den Preis von 10,000 fl. unter günstigen Bedingungen in Mosbach zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **K. Kraus**, Mühlgasse 5.

Kohlen.

Grobes Fettholz, Stück- und Schmiedekohlen aus den renommirtesten Bezen. empfiehlt **August Koch**, Mühlgasse 4.

Mandelkuchen,
Mandelbrot,
Nürnberger Mandel- und Lebkuchen,
braune Lebkuchen,
Wahener Brinten,
Franfurter Brenden,
Basler Lederli,

Alles in vorzüglicher Güte, empfiehlt **Mitteldorf**, Conditör, Bahnhofstraße 12.

H. W. Erkel,

Bebergasse 4,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in:

Bielefelder Leinen, Taschentüchern, Hemdeneinsätzen, Tafeltüchern, Servietten, Handtüchern, Thee- und Dessert-Servietten in Gebild und Damask **Batist-Tüchern,**

Herren- & Damen-Wäsche

jeder Art,

Gardinen jeder Art,

alle Sorten weiße Baumwollstoffe,

sowie **Stickereien,** als: **Kragen, Garnituren, Taschentücher, Cravatten, Streifen, Einsätze, Negligé-Hauben &c.**

Ausgesetzt

eine Parthie **Herren-Hemden** von größerer Leinwand mit feinen Einsätzen, **vorzüglich gearbeitet, zu fl. 40, fl. 45. und fl. 48. per Duzend.**

Alles erste Qualität!
Reelle Preise!

Neue Gäringe, marinirte Gäringe

empfiehlt 5412

Rud. Mayer, Nerostraße 5.

Ja Petroleum (wasserhell) per Maas 20 fr.,
Ja Schweineschmalz per Pfd. 19 fr.,
Ja Kochbutter per Pfd. 38 fr., bei 10 Pfd. 36 fr.,
 empfiehlt **J. C. Keiper, Kirchgasse 32,** (zum goldenen Schwanen). 5386

Ital. Maronen

(schöne, grosse Frucht)

per Pfund 9 fr.

empfiehlt **Fr. Eisenmenger,** 5701 Langgasse 11.

F. Früchtenzucker,

f. Apfel-Gelée,

f. Honig und

Rosenhonig

empfiehlt **Rud. Mayer, Nerostraße 5.**

Rauchtische

5772

neuer Sendung eingetroffen bei

W. Heuzeroth.

Messerwaaren,

Insbeson- dentlich **Tafelmesser, Dessertmesser, Französi- sches Messer** mit Gabeln, **Pariser Kochmesser, Metzgermesser** und **Stähle** zum Schärfen der Messer, **Taschenmesser, Rasir- messer**, dergl. paarweise mit Stui, **Schneeren**, dergl. 3 und 4 Stui, empfiehlt alles in größter Auswahl zu billigen, festen Preisen, sowie alle in dieses Fach einschlagende Stahlwaaren
Gg. Hisingen, Marktstraße 11

Weihnachts-Ausstellung.

Durch einen **Gelegenheitslauf** empfehlen wir eine sehr **grosse Parthie versilberte Waaren** zu sehr billigen Preisen, welche sich zu **Weihnachts-, Hochzeits- und Geburtstags- geschenken** eignen, nämlich: **Leuchter, Girandoles, Theemaschinen, Kaffeekannen, Thee- und Milchkannen, Zuckerdosen, Zuckerkörb- chen, Servirbretter, Huiflers, Kaffeelöffel, Dessertmesser, Tabaks- dosen** und verschiedene andere Gegenstände.

Geschwister Bær,

Kaulbrunnstraße 7 dritte Etage.

Neu angekommen:

Englische Rittstiefel für Herren und Damen (wasser- dicht), **Chagrinstiefel** (Stehundleder), das Beste der Neu- zeit, sowie alle anderen Sorten zu außergewöhnlich billigen Preisen bei

J. Auer Wwe.,

Nichelsberg 20.

5765

Für Weihnachts-Geschenke!

Das **Montiren** von Reisetaschen, Hosenträgern u. dergl. wird sehr, solid und billig ausgeführt **36 Nerostraße 36.**

Auch sind daselbst **Schul-Ranzen** in schöner Auswahl billig zu verkaufen. 5658

Für Schuhmacher!

Alle Arten **Reparatur-Steppereien** werden auf der **Cylinder-Maschine** bestens und billigt besorgt von
5654 **Christian Biehn, H. Schwalbacherstraße 4.**

Für Baumunternehmer.

Schöne, scharfkantige, eichene Lagerbalken (Ripp- balken), 12 und 8 Centimeter stark, pro laufenden Meter 28 fr. bei
5776 **A. Bombé, Mainz.**

Möbelgestelle

haben **Wellerstraße 2.** 5751

Coaks-Asche,

zum Ausfüllen der Fußböden, Cisternen u. dergl., ist zu beziehen durch
A. Eschbacher in Rossbach. 5767

Manartenvögel (Papagen) per Stück 2 fl. 30 kr. zu ver- kaufen **Louisenstraße 37 Parterre.** 5755

Zu verkaufen ein **nunbaumeses Conjolidirränkchen**, ein **schöner Pfeiler-Spiegel** mit Goldrahme **Näh. Expedition.** 5761

Ein sehr schöne, **große Wuppe** zu verkaufen. **Näheres Expedition.** 5817

^{1/2} **Sperreihplatz** wird abgegeben. **Näh. Expedition.** 5768

Gutes Mittag- und Abendessen Metzgergasse 9, 1 Et. h.

„Zahnschmerzen“ jeder Art werden, selbst wenn die Zähne hohl und angefüllt sind, augenblicklich und schmerzlos durch **Dr. Walhis** berühmtes **Odiot** (Zahninwendwasser) beseitigt à Fl. 5 Sgr.

Aufträge besorgt **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.** 570

Ein neuer, schwarzer **Rock** und ein noch guter **Frack** billig zu verkaufen. **Näheres Oranienstraße 4 im Dachlogis.** 5797

Ein runder **Tisch** mit nutz- bar. Fuß und Wachstuchplatte ist billig zu verkaufen **Karlstraße 6 Parterre.** 5827

Gangbare Artikel werden auf **Andreasmarkt** für ein hiel- Haus **commissionsweise** zu verkaufen gesucht. **Näh. Exp.** 5825

Vergangenem Montag wurde von der **Delenenstraße** nach der **Bierstädterstraße** ein **oxydirter Manschettenknopf** mit Manschette verloren. Dem Finder eine Belohnung. **Näheres unter L. S. V. K. in der Expedition d. Bl.** 5810

Am **Montag den 24. November** ein kleiner **Itis-Muff** verloren. Abzugeben gegen Belohnung **Moritzstraße 3, 2 Et. h.** 5758

Ein **Manschettenknopf** (Mosaik) wurde verloren. Dem **Wiederbringer** eine Belohnung. **Näheres Expedition.** 5766

Eine **Kleidermacherin**, die englisch und französisch spricht, wünscht **Beschäftigung** in und außer dem Hause. **Näh. Langgasse 28.** 5677
Eine geübte **Schneiderin** sucht **Beschäftigung.** **Näh. Exped.** 5769

Ein ordentliches **Mädchen**, welches alle Arbeit versteht, sucht eine **Stelle** bei einer kinderlosen Herrschaft oder erwachsenen Kindern. **Eintritt am 9. December.** **Näheres Moritzstraße 13.** 5774

Feinere Zimmermädchen, Haushälterinnen und Hausmädchen suchen **Stellen** durch **Frau Heedrich, Schulg. 10, 1 Et. h.** 5759

Ein **solides, gefestetes Mädchen**, welches selbstständig **locken** kann und in **Hausarbeit** erfahren ist, gegen **guten Lohn** auf **Ostern** oder **früher** gesucht. **Näheres Expedition.** 5754

Ein **junges, braves Mädchen** auf **gleich** gesucht. **Näheres Expe- dition.** 5798

Ein **junges Mädchen**, welches **nähen** und **blügeln** gelernt hat, sucht **passende Stelle.** **Näheres Marktstraße 23, Hinterhaus.** 5793

Ein **solides Mädchen**, welches **locken** kann und als **Mädchen** allein **sich jeder Arbeit** willig unterzieht, wird **gesucht.** **Näheres Müller- straße 7, 1 Treppe hoch.** 5782

Ein **Mädchen**, das die **besten Zeugnisse** besitzt, sucht **Stelle** als **Hausmädchen** oder **Mädchen** allein. **Näheres Expedition.** 5791

Ein **Mädchen**, welches **locken** kann und alle **Hausarbeit** versteht, sucht eine **Stelle** zum **sofortigen Eintritt.** **Näheres Sommer- straße 2.** 5821

Mädchen jeder **Branche** mit **guten Zeugnissen** erhalten auf **gleich** hier und **auswärts** gegen **hohen Lohn** sehr **gute Stellen** durch **Frau Vird, Goldgasse 6, Café Schiller.** 5786

Ein **braves Mädchen** sucht **Stelle** d. **Haush.** **Friedrichstraße 28.**
Gut **empfohlene Mädchen** für **hier** und **auswärts** finden **gleich** und **später** **gute Stellen** durch **Bader, vormals Ritter, Mauer- gasse 2.** 5829

Dienstpersonal jeder **Branche** kann **fortwährend** **gute Stellen** er- halten durch **Frau Stern, Goldgasse 15.** 5830

Brave Mädchen finden **Stellen** durch **Fr. Menz, Hochstraße 28.** 5836

Den **geehrten Herrschaften** kann zu **jeder Zeit** **Dienstpersonal** empfohlen werden durch **Fr. Menz, Hochstraße 28.** 5836

Durch das **Stellennachweise-Bureau** von **Fr. Wintermeyer** kann den **geehrten Herrschaften** jederzeit **gutes Dienstpersonal** nach- gewiesen werden. 5885

Den **geehrten Herrschaften** und **Hotelbesitzern** wird **stets** **gutes Per- sonal** empfohlen durch **Frau Vird, Goldgasse 6, Café Schiller.** 5785

Den **geehrten Herrschaften** wird **fortwährend** **gutes Dienstpersonal** nachgewiesen durch **Frau Stern, Goldgasse 15.** 5830

Ein **solider, fleißiger Hausbursche** mit **nur guten Zeugnissen** wird in ein **Hotel** gesucht durch **Frau F. Vird, Goldgasse 6.** 5784

Ein **treuer und zuverlässiger Diener**, welcher **englisch** und **deutsch** spricht, sucht **Stelle.** **Näheres Expedition.** 5757

Ein **Schreiner** gesucht **Taimusstraße 33** im **Hinterhaus.** 5802

1350 fl. Vormundschaftsgeld liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres Mainzerstraße 10. 5813

Eine alleinstehende Dame sucht auf gleich 2 möblierte Zimmer oder auch 1 Zimmer mit Cabinet. Nur solche wollen ihre gefl. Offerten unter A. B. No. 10 in der Expedition dieses Blattes einbringen, die als ruhige Leute bekannt sind. 5782

Doppeimerstraße 46 ist im Anstich eine kleine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, einer Küche mit Wasserleitung, Keller u., per 1. Januar an eine stille Familie zu vermieten. Näheres bei W. Gail, Doppeimerstraße 29 a. 5772

Geisbergstraße 4 (Ruffischer Hof) zwei Treppen hoch sind mehrere möblierte Zimmer zu vermieten. 5820

Geisbergstraße 6 Batterie ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5832

Schwalbacherstraße 27, Hinterhaus, sind 2 möblierte Zimmer zusammen oder getheilt zu vermieten. 5833

Ein heizbares Zimmer mit Bett zu verm. Taunusstraße 33, Hth. 5814

Andreas-Markt.

Während der Marktstage kann ein großes Zimmer mit 2 Betten abgegeben werden. Weisstraße 35, 1 Etage hoch. 5794

Ein Schuhmachergeselle findet Logis Metzgergasse 32, 2. St. 5815

Ein Arbeiter erhält Logis H. Schwalbacherstraße 5. 5808

Hirschgraben 6 finden 2 Arbeiter Schlafstelle. 5775

Ein reinlicher Arbeiter findet Logis Moritzstraße 26, Hinterhaus, 3 Stiegen hoch. 5814

Ein Arbeiter, am liebsten Schlosser, Mechaniker u., findet Schlafstelle. Näh. H. Schwalbacherstraße 4, Hth. Part. 5800

Ein Arbeiter findet Logis Schwalbacherstraße 41. 5806

Reinliche Arbeiter finden Logis Webergasse 42, Hth., 1 Et. h. 5828

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Frau, Mutter, Schwiegermutter und Schwägerin, **Marie Krag**, geb. Schloßmüller, nach einem zwoöchentlichen schweren Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.

NB: Statt besonderer Nachricht die Mittheilung, daß die Beerdigung heute Montag den 1. December Vormittags 10 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet. 5790

Danksagung.

Allen denen, welche unserem geliebten Gatten, Vater und Schwiegervater die letzte Ehre erwiesen, sowie für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme unseren tiefgefühlten Dank.

Amalie Hoffmann, geb. Habel.
Pauline Schupp, geb. Hoffmann.
Gustav Schupp.

5778

Allen denen, welche an dem Verluste unseres guten Gatten, Vaters, Schwieger- und Großvaters, des pensionirten Lehrers **S. Schmidt** aus Lorbach, so herzlichen Antheil nahmen und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit den innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

5804

Am 29. v. M. Morgens 1 Uhr starb der Kgl. Director der Strafanstalt zu Jüngerburg.

Herr Louis Anton von Holbach.

Seinen hiesigen Freunden und Bekannten widmen diese Trauernachricht mit dem Anfügen, daß die Beerdigung des Verbliebenen heute Montag den 1. December Nachmittags 3 Uhr vom Leichenhause aus stattfinden wird.

Die trauernden Hinterbliebenen.

5843

Die am 29. November ausgegebene No. 48 der „Gesamtheit“ von Paul Lindau, Verlag von Georg Stilke in Berlin, enthält: I. Nachrichten. II. Von Franz Weinhard. — Die Gastpflicht der Gemeindegewerkschaften. III. Von Schulze-Delitzsch. — Ueber obligatorische Fortbildungsschulen. Von C. v. C. — Literatur und Kunst: Briefe an Elisionärs. Von Zacharias Zinnober. — Noch etwas über altdänische Trinitätslieder und Beschwänke. Von Karl Blind. — Ein kurzweiliger Beitrag zur Frauenfrage. (Schluß). Von R. v. Szeliński. — Aus der Hauptstadt: Die Musikfession. Von A. S. Ehrlich. — Lecocqs Manège Angot. Von v. S. — Notizen. — Bibliographie. — Inserate.

Zu beziehen durch die sämtlichen hiesigen Buchhandlungen.

Repertoire der königlichen Schauspiels vom 1. bis 7. December. Montag den 1.: Der stiegende Holländer. Dienstag den 2.: Zum Erstenmal Epidemisch. Tanz. Mittwoch den 3.: Gaar und Zimmermann. Donnerstag den 4.: Fidelio. Samstag den 6.: Don Juan. Sonntag den 7. Flid und Flod.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1878. 28. November	8 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Union)	829.80	832.19	838.38	831.7
Thermometer (Reaumur)	5.0	7.0	5.8	5.8
Dampfspannung (Bar. Lin.)	2.89	2.36	2.63	2.6
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	92.6	63.8	79.0	78.4
Windrichtung u. Windstärke	W.	W.	W.	W.
Allgemeine Himmelsansicht	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.
Regenmenge pro □' in par. Eb.			13.4	

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Griechische Kapelle. Zur Befichtigung täglich geöffnet, Sonntags und an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends.

Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 5 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Montag den 1. December. Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 7 Uhr: Concert der städtischen Kur-Direction.

Wochen-Belehrungsschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.

Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8—10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.

Lokal-Protestanten-Verein. Abends 8 Uhr: Außerordentliche Generalversammlung im Lokale des Herrn Moos.

Feuerwehr. Abends 8 Uhr: Zusammenkunft der Mannschaft der großen Fahrspitze No. 8 im Lokale des Herrn Nikolai, Römerberg.

Socialdemokratische Arbeiter-Partei. Abends 8 Uhr: Zusammenkunft in der „Storchneest“.

Garn-Verein. Abends 8 Uhr: Kürtnen.

Annaggen-Gesangsverein. Abends 8 Uhr: Probe.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokale.

„Sängerlust“. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokale (Saalbau Schirm).

Schuhmacher-Gewerkschaft-Union. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung im Lokale des Herrn Ries, „am Anker“.

Kriegerverein „Germania“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Lokale des Herrn Brämann, Kersstraße.

Königliche Schauspiels. „Der stiegende Holländer“. Romanoper in 3 Akten von Richard Wagner.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 29. November, Ludwig von Holbach, Strafanstalts-Director Jüngerburg, alt 63 J. 1 R. 27 L.

Berein für Naturkunde.

Mittwoch den 8. December Abends 6 Uhr im Museums-Saale Vortrag des Herrn Landesgeologen Dr. Koch: Geologische Bilder des Regierungsbezirks Wiesbaden. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.
Der Vorstand. 581

Volks-Bildungs-Verein.

Der bereits angekündigte Vortrag des Herrn Jul. Schulze: Das Geld und seine Surrogate, wird nun definitiv Freitag den 2. December Abends 8 1/2 Uhr im Schirmer'schen Saale stattfinden.
Der Ausschuss. 301

Local-Protestanten-Berein.

Außerordentliche Generalversammlung Montag den 1. December Abends präcis 8 Uhr bei Herrn Gastwirth Chr. Moos.
Tagesordnung:

- 1) Abhaltung des nächstjährigen deutschen Protestantentages in hiesiger Stadt und
 - 2) Bericht über den Entwurf der ostpreussischen Synodal-Beschlussfassung.
- Der Vorstand. 305

Narrhalla.

Generalversammlung der Hofnarren Dienstag Abends 8 Uhr bei Jacob Nicolai, Gastwirth.

Tagesordnung:

- 1) Comitewahl.
- 2) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Sämmtliche Mitglieder werden ersucht, zu dieser Generalversammlung zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand. 588

Die beiden bekannnten Stücke: 352

Knaus, Goldene Hochzeit, Diefenbach, Abend vor der Hochzeit, erschienen eben in kleineren Ausgaben zum Preise von 8 Thlr. und dürfte sich als Weihnachtsgeschenk besonders empfehlen. Wir halten die Blätter vorräthig.

Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

Neuester Taschenfahrplan,

Preis 6 Kreuzer, vorräthig. 3822
Papierhandlung von P. Hahn, Langgasse 5.

Taunusstrasse 27. Taunusstrasse 27.

Adolph Abler's

reichhaltiges Pianoforte-Magazin. 3200
(Verkauf und Miete.)

Muskalienhandlung & Leih-Institut.

Alle guten neuen Erscheinungen der Musik-Literatur werden in das Leih-Institut sofort aufgenommen. Prospekte gratis und franco.

Stöpfe von ausgefallenen Haaren, sowie alle andere **Haararbeiten** werden schnell und billig angefertigt bei

Lisette Schuchardt, Friseurin,

3072 Karlstraße 5 Parterre rechts.

Gesellschaft zum Betribe der Curetablissements in den Badeorten Wiesbaden und Ems in Liquidation.

In Ausführung des Beschlusses der General-Versammlung vom 15. October 1872, „theilweise Rückzahlung des Gesellschaftsvermögens betreffend“, kommen vom 12. December 1873 ab täglich, Sonn- und Feiertage ausgenommen, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr in unserem Bureau, Wilhelmstraße 3 Parterre, 17 fl. 30 kr. per Legitimationschein zur Auszahlung.

Die Herren Actionäre werden mit dem Bemerkten hierbon in Kenntniß gesetzt, daß diese Auszahlung gegen Quittung erfolgt, wozu Formulare in unserem Bureau vom 1. December c. ab Vormittags von 10—12 Uhr abgegeben werden.

Mit der Quittung müssen die Legitimationscheine, für welche die Zahlung verlangt wird, behufs Abstempelung derselben vorgelegt werden.

Die Legitimationscheine müssen nach den Nummern geordnet und auch auf den Quittungen die Nummern derselben in arithmetischer Reihenfolge angegeben sein.

Wiesbaden, den 14. November 1873.

Die Liquidatoren.

453

Unterhosen u. Unterjaden, gestricke u. gewobene Strümpfe und Socken

in allen nur möglichen Qualitäten und Größen zu reellen, festen Preisen bei 1481

Georg Hofmann, Strumpfwaaren-Lager,
33 Langgasse 33, vis-à-vis dem Adler.

Wiener Glacé-Handschuhe,

beste Qualität, zweitnöpfig, zu 1 fl. 12, sowie eine große Auswahl in Winterhandschuhen zu sehr billigen Preisen bei 325
C. W. Deegen, Webergasse 16.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen an hiesigem Platze, Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse, ein **Puß-, Mode- & Mercerie-Waaren-Lager** eröffnet habe und halte mich unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung bestens empfohlen.

Wiesbaden, im November 1873.
5357 Hochachtungsvoll **J. M. Gülcher.**

An- und Verkauf

von **getragenen Kleidungsstücken, Betten, Werkzeug, Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Eisen, Flaschen, Seltzerwasser-Krägen, Papier, Knochen, Lumpen, Stiefeln, Schuhen** u. bei 5553
Ferdinand Bernhardt, Hochstraße 6.

Abreise halber zu verkaufen

eine **feine Velz-Garnitur** (Hermelin) für Damen. Näheres 5630 bei **J. Strauss, Webergasse 9.**
Regenschirme werden solid reparirt Paternstraße 26, 2 Tr. 5.

Weihnachts-Ausverkauf

aller meiner auf Lager habenden **Manufacturwaaren**. Besonders mache ich auf mein großes Lager **schwarzer Cachemirs, Alpacas, Mohairs, sowie Long Shawls** in allen Qualitäten aufmerksam.

5770

L. H. Reisenberg, Langgasse 35.

Teppiche (im Stück) und Möbelstoffe

in geringen bis zu den feinsten Qualitäten,

Bett- und Sopha-Vorlagen

in jeder Qualität und Größe,

Piano-, Pult- und Nähtisch-Vorlagen, Holländer Unterlagen,

kleine und für ganze Zimmer,

Lama-, Rips-, Plüsch- und Gobelin-Decken

bei

Gustav Schupp,

Taunusstrasse No. 39 (Hoffmann's Privat-Hotel),

1402

Filiale von **J. C. Besthorn** in Frankfurt a. M.

NB. Preise fest und genau wie in Frankfurt a. M.

Langgasse 29.

Schuhwaaren-Fabrik.

Langgasse 29.

Großer Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe sämtliche nachverzeichnete Waaren bedeutend unter dem Fabrikpreise.

Mein Lager besteht in:

Filzpantoffeln für Herren, Damen und Kinder mit Filz- und Ledersohlen,

ferner **Wolstonpantoffeln**, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten;

Ballschuhen in Atlas und **englisch Leder**;

Tanzschuhen in **Chevreaux** und **Bockleder**, schwarz und braun;

sodann kleine **Kinderschuhe** von 24 Kr. anfangend.

Ferner empfehle mein reichhaltiges Lager in **Herrn- und Damen-Stiefeln**, selbst verfertigt nach der neuesten Façon, zu reellen, billigen Preisen.

Bestellungen nach Maas, sowie alle Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Um recht zahlreichen Zuspruch bittet

M. D. Strauss,
Schuhwaaren-Fabrikant.

Oesterreichische 1/2 Gulden nehme bei Einkäufen für voll. **D. D.**

22 Marktstraße 22.

Daniel Lugenbühl.

Eine Parthie

carrirte und gestreifte Plaid-Châles, sowie gestickte und gedruckte Cachemir-Châles,

erner mehrere Parthien

Sommer- und Winterkleiderstoffe, Reste aller Art

zu **sehr billigen Preisen.**

4879

Für Weihnachts-Geschenke

sich eignend:

Eine großartige Auswahl

fertiger Herren-Schlafrocke

von den gewöhnlichsten bis zu den besten Qualitäten, empfehlen

Gebrüder Süss, am Kranzplatz.

Grosser Ausverkauf & Weihnachts-Ausstellung.

500 Stück Photographie-, Schreib- und Poesie-Albans von den geringsten bis zu den feinsten, 500 Stück Schreib- und Musikmappen, schon von 12, 18, 24 fr. an und höher bis den feinsten Sorten, Necessaires für Herren, Damen und Kinder von den kleinsten bis zu den größten, sowie Tuchkasten, Handschuhkasten, Theekasten, Cigarrenkasten in allen Sorten. Ferner eine große Auswahl Cigarren-Etuils, Portemonnaies, Brieftaschen, Notizbücher und Visitenkartentaschen, mit und ohne Stickerien, Meerschaum-Cigarrenspitzen und -Tabakspfeifen, für deren Güte garantirt wird, sowie eine große Parthie Schmuckgegenstände, als: Brochen, Ohrringe, Colliers, Armbänder, Haarnadeln in allen Sorten.

Sämmtliche Gegenstände werden, um damit zu räumen, 50 % unterm Fabrikpreis abgegeben.

Carl Bonacina, neue Colonnade No. 34.

NB. Der Ausverkauf befindet sich im geheizten Zimmer und werden die österr. Gulden, sowie die österr. 5 Egr.-Stücke für voll angenommen.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Gänzlicher Spielwaaren-Ausverkauf

Goldgasse 16, bei Joseph Segner, Goldgasse 16.

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue ausbaumene Möbel zu verkaufen, besonders 2 schöne Kainische und ein Bücherschrank etc.

4823

Planell-Beinden, wollene Jacken, Unterhosen, Strümpfe, Soden und Winterschuhe sehr billig bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 822

5744

4848

ZU WEINBAUERN

empfehlen wir:

Stickeren, angefangen und fertig auf Seramin, Leder und Tuch, Goblin und Platsich-Arbeiten, als:

Seffel, Teppiche, Pfeffle, Borden, Stuhlfüße, Rauchfüße, Bettfüße, Ofenschirme, Kissen, Kuffen, Perstiche, Gekraden, Pfeffelsachen, Jungfäden, Pantoffeln, Garberobe und Schiffschalter, Stadelstößen, Ewemel, Schellengänge, Tisch- und Nähtisch-Decken, Tabaksbeutel, Mützen und Börsen.

Weisse und éeru gezeichnete und angefangene Sachen, Filet-, Gulpure- und Seraminband-Arbeiten.

Naturholz-Gegenstände, als:

Stühle, Seffel, Schreys und Stabierstühle, Rauchfüße, Rauchschirme, Rauchschirmtücher, Bettfüße, Bettstühle, Tabak- und Cigarettenkasten, Holzkasten, Kartentafeln, Wandtaschen, Stiefelständer, Schiffschirmtücher, Zeitungstaschen, Ewemel, Riquenwehrschränke, Briefkasten, Garberobe, Schiffsfel und Garbnachhalter, Theekasten, Blumenkasten und Blumentische, Ueberhalter, Kesselputz, Notennappen, Notentafeln, Zeitungs- und Briefständer, Bilderrahmen, Tischdecken, Nähtischchen, Rührschirme, Ofenschirme, Schmiedschirmtücher, Ederetter, Wandfüße, Körbe, Konvertblätter, Messenbecher, Feuerzeuge, Reichter, Thermometer, Kalender, Briefbeschwerer, Schürze und Stoffständer, Schreibzeuge, Brodteller, Butter- und Käseteller, Ofen- und Messerfächer, Tischglöden, Gandschuhkasten &c.

Vergoldete Stühle, Seffel, Tabourets, Wandtaschen, Zeitungsfächer, Papierfüße &c.

Korbwaaren, als:

Holzfüße, Arbeitstische, Arbeitständer, Wandfüße, Schiffschirmtücher, Tischschirmtücher, Gauden- und Menagerefüße &c.

Porzellanwaaren, als:

Schreibnapfen, Musiknapfen, Cigaretten-Etuis, Brieftaschen, Notizbücher, Photographie-Etuis, Zigaretten-Etuis, Pfeife-Recessaires, Sachets, Schiffschirmtücher, Brillen-Etuis &c.

Wollene Waaren, als:

Tücher in allen Arten, Bandons, Theatermäntel, Sortis de bal, Kapuzen, Perren und Damenmäntel, Unterröcke, Gamaschen, Unterröden, Strümpfe und Socken.

Das Montiren und Kollieren, sowie das Garniren und Einziehen von Stickereien wird auf das Geschmacksvolle und Billigste besorgt.

E. I. Specht & Cie.

Friedrich Bickel,

12 große Burgstraße 12,

Weiss-Waaren-Lager en gros & en detail.

Außer den bekannten Weißen Waaren bietet das Lager eine schöne Auswahl in **englischen Kleiderstoffen** von den billigsten bis zu den feinsten in allen Farben.

Für den **Weihnachts-Verkauf** ist eine große Parthie **Kragen, Manschetten, Aermel, Garnituren &c. &c.**, sowie **einige Hundert Foulards** bedeutend unter Preis ausgesetzt.

5478

Teppich- und Möbelstoff-Lager.

Alle Arten **Teppichzeug** am Stück, so auch **Sopha- und Bettvorlagen** (letztere schon von 1 fl. 15 kr. per Stück anfangend), in den gangbarsten Sorten, empfehle zu sehr billigen Preisen.

Ganz besonders mache auf **engl. Filzteppiche**, außergewöhnlich preiswürdig, aufmerksam, **Läuferzeug** in Wolle, sowie in **Cocos**, desgl. **Matten und Angorafelle**, ferner eine reiche Auswahl **Tischdecken** und **Vorhangstoffe** jeder Art.

Bernh. Jonas, Langgasse 25. 172

Zum Weihnachts-Ausverkauf

zurückgesetzt eine große Parthie

Kleiderstoffe, Kattune &c.

zu außergewöhnlich billigen Preisen

Louis Schröder,

Marktstrasse 8.

Gänzlicher Ausverkauf!

Wegen demnächstigen Umbaues unserer Geschäfts-Localitäten müssen wir unser Lager vollständig räumen und werden, um die Räumung so rasch als möglich zu bewerkstelligen, von jetzt ab bis zum 1. Januar 1874

sämmtliche Waaren-Vorräthe zu bedeutend herabgesetzten Preisen

verkauften.

Unser Lager umfaßt folgende Artikel:

Manufacturwaaren: Schwarze und farbige Seidenzeuge. — Schwarze und farbige Seidensamnte. — Schwarze und farbige englische Velveteens. — Wollene Damenkleiderstoffe in allen möglichen Sorten und Qualitäten. — Trauerstoffe, als: Cashemir, Thybet, Alpaca und alle anderen schwarzen Stoffe. — Damenmäntel-Stoffe. — Flanelle und Lamas. — Rockstoffe. — Englische Moirées. — Tarlatane und Ballkleider. — Pique's. — Percals. — Cattune. — Jaconnets und Mulle. — Futterzeuge u. s. w.

Confection: Fertige Costüme. — Mäntel und Jacquets. — Regenmäntel. — Unter-röcke. — Sorties u. s. w.

Châles: Tücher. — Foularde. — Cachenez. — Schlipse u. s. w.

Weisse Waaren und Haushaltungs-Artikel: Vielesfelder Leinen. — Tisch- und Tafelgedecke. — Handtücher. — Taschentücher. — Bettzeuge. — Bettdecken. — Tischdecken. — Möbelstoffe. — Zimmer-Teppiche. — Sopha- und Bett-Vorlagen u. s. w.

Fast sämmtliche Waaren sind neu, modern und von nur guten Qualitäten.

Ein kleiner Vorrath von fertigen Costumes, Mänteln u. vom letzten Sommer und aus vorigjähriger Saison ist in einem besonderen Zimmer ausgestellt.

An jedem Stück ist der feste Ausverkaufs-Preis angemerkt.

Indem wir unseren Ausverkauf angelegentlichst empfehlen, bitten wir insbesondere unsere geehrten Kunden freundlichst, von demselben den größtmöglichen Gebrauch zu machen und laden zu geneigtem Besuche ergebenst ein.

Bacharach & Straus,

Webergasse 21.

Die Eröffnung unserer

Weihnachts-Ausstellung

Kinder-Spielwaaren

zeigen wir hierdurch an.

Durch unser grosses Lager sind wir im Stande, bei grösster Auswahl die billigsten Preise zu notiren, und bitten um geneigten Zuspruch.

Grosses Spielwaaren-Magazin

5780

Johann Engel & Sohn,

grosse Burgstrasse 2a & grosse Burgstrasse 12.

H. Stein, große Burgstrasse 2,

empfeht:

Damen-Mäntel

zu nachstehenden Preisen:

Regenmäntel, Talmas und Gavelods von fl. 7. an bis zu fl. 20.,

Jaquets von fl. 5. an bis zu fl. 30.,

Baletots von fl. 6. an bis zu fl. 40.,

Floconé und Ratiné-Jaquets von fl. 12. an und höher.

Spécialität in:

Kinder-Regenmäntel in allen Gröhen,

Kinder-Baletots in allen Gröhen,

Kinder-Jaquets in allen Gröhen.

Baschliks } für Kinder von fl. 1. an,
 } für Damen von fl. 30. an.

Hemden nach Maass,

sowie

fertige Wäsche:

Herrenhemden von fl. 1. 30. bis zu den feinsten,

Damenhemden von fl. 1. 15. bis zu den feinsten mit

leinenen Handsickereien,

Knaben- & Mädchen von 20 kr. anfangend, vorräthig

Mädchen in allen Gröhen,

Kragen & Manschetten für Herren, Damen und Kinder,

Beinkleider für Damen von fl. 1. 6. an bis zu den

in Shirting und feinsten,

Nachtjaden für Kinder in allen Gröhen,

in Bique und von fl. 1. 15. an bis zu fl. 2.,

Shirting

Unterrocke von fl. 1. 45. an bis zu fl. 12.,

Taschentücher in Batist und Leinen zu allen

Preisen,

Hemden-Einsätze in Leinen von 20 kr. an

bis zu 5 fl. das Stück,

Foulards in weiß und farbig von 30 kr. an bis zu fl. 4.

Die
Porzellan-Ofen- & Thonwaaren-Fabrik

von
Louis Hartmann,

Wiesbaden, Emserstraße 29 a,

empfehlen einem hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie den Herren Architekten und Baumunternehmern ihr Lager in **Porzellan-Oefen** von jeder Größe nach neuester und bester Construction, sowie alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten. Ferner sind **Thonwaaren** für Haubezierungen, **Basen, Träger, Friesen, Rosetten, Figuren, Kapitäl, Säulen, Bekrönungen** u. vorräthig und werden nach jeder beliebigen Zeichnung geschmackvoll anfertigt. 4289

Herren-Cachenez in Seide und Wolle (Knaben-Cachenez) Kragen und Manschetten, Foulards, Handschuhe, Westen. **Preis billig und fest.**
L. Schwenck, Mühlgasse 9.

Damentücher, Kragen, Westen, Kapuzen, Kopftücher, Handschuhe. Preise billig und fest.
L. Schwenck, Strumpfwarenhandlung, Mühlgasse 9.
5170

Damen-Echarpes

von 30 fr. an in allen Farben in schöner Qualität empfiehlt
4832 **G. Wallenfels, Langgasse 33.**

Bei meinem Hause Schwalbacherstraße 35 kann ganz trockener Bauschutt (Speißschutt von Raub-Mauern) zum Auffüllen unter Fußböden abgeholt werden. Derselbe eignet sich auch zum Herstellen der Böden in kleineren Höfen.

5749 **Fritz Weygandt.**

Eine einzelne Dame sucht ein junges, anständiges Monatmädchen. Näheres Exped. 5691

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Kliden. Näheres Schwalbacherstraße 41. 5583

Eine junge, gesunde, in allen Arbeiten wohlverfahrene Frau sucht Monatstelle für die Morgenstunden. Näh. Schwalbacherstraße, nicht 21a, sondern No. 21 links im Seitenbau, 1 St. hoch. 5626

Gesucht

auf Weihnachten ein braves, fleißiges Hausmädchen in die Apotheke zu Langen-Schwalbach. 5212

Zu Anfang December wird eine perfekte Köchin in ein Hotel im Rheingau gesucht, welche schon in Hotels servirt hat. Näheres Expedition. 5239

Ein junges Kindermädchen wird sogleich gesucht Feldstr. 7. 5508

Eine gesunde und starke Schenkamme sucht Schenkstelle. Näheres Expedition. 5548

Eine gesunde, zweitwillende Amme wird sogleich gesucht. Näheres Wellritzstraße 5, Bel-Etage. 5686

Ein tüchtiges Küchenmädchen, das die Hausarbeit gut versteht, findet zu Mitte December oder auch schon früher einen guten Dienst Mainzerstr. 12. Gute Zeugnisse durchaus erforderlich. 5690

Eine Herrschaftsköchin sucht Stelle. Näheres Rheinstraße 32 im Laden. 5652

Wellritzstraße 5 wird ein ordentliches, zuverlässiges Mädchen zu Kindern gesucht, womöglich nur den Tag über. 5656

Ein ordentliches Hausmädchen wird gesucht. Näheres Webergasse 7. 5713

Zu Weihnachten gesucht

ein reinliches, solides Hausmädchen, welches in der Hausarbeit fahren und gute Zeugnisse vorweisen kann, Victoriastraße 13. 572

Ein braves Mädchen, in der Küche und jeder Haushaltungstüchtig, sucht Stelle bei einer guten Herrschaft und sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Offerten unter B. 1. bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 574

Eine gute Köchin, welche alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres Expedition. 578

Haushälterin gesucht.

Eine junge, gebildete Person von angenehmem Ausßern, welche die Führung einer Haushaltung und etwas Musik (Pianoforte) versteht, nicht über 25 Jahre alt, wird zur Repräsentation für eine kleine Haushaltung und als Gesellschafterin in eine kleine Stadt der Nähe gegen hohen Gehalt zu engagiren gesucht. Reflectanten belieben sich unter Beifügung ihrer Photographie und Nachweise über ihre seitherige Thätigkeit bei der Expedition d. Bl. unter Buchst. U. G. zu melden.

Geübte Stuhlmacher & Mohrflechter finden dauernde Beschäftigung Mainzerstraße 28.

Ein Scribent wird gesucht. Offerten unter T. besorgt die Expedition d. Bl.

Ein Lehrlinge gesucht von Sommer, Spengler, Ellenbogenstraße 6.

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33.

Ein Junge von 16—18 Jahren als Hausbursche gesucht Webergasse 37.

28—30,000 fl. auf ein neues Haus im vorderen Stadtheim vom 1. April 1874 an ohne Matter zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

An Englishman intending to spend the winter in Germany in order to learn the language, is anxious to hear of a family, with whom he might reside.

He will be glad of any information with regard to domestic arrangements, terms etc. etc.

Address Mr. C. Brodic, Hôtel des Bergues, Geneva (Switzerland).

Adelheidstrasse 8.

Südseite, Bel-Etage, ist ein möblirter Salon mit gutem Porzellan-Ofen nebst Schlafzimmer zu vermieten. Näheres daselbst. 518

Blumenstraße 5 (Villa) sind 2 möblirte Zimmer zu verm. Friedrichstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 524

Helenenstraße 15 Bel-Etage möblirte Zimmer zu verm. 187

Ecke der Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Ballon zu vermieten. 1882

Kirchgasse 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 156

Mauritiusplatz 2, 3. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 552

Moritzstraße 3, 2 St. hoch, ein möbl. Zimmer zu verm. 48

Moritzstraße 24 ist ein möblirtes Parterrezimmer zu verm. 381

Röderstraße 36 ist ein einfach möblirtes Zimmerchen an ein onständiges Frauenzimmer zu vermieten. 51

Schwalbacherstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon und 8 Zimmern, Küche und Zubehör nebst 3 Mansarden (Gas- und Wassereinrichtung), auf 1. April zu vermieten. 46

Ein großer trockner Keller zu vermieten. Näh. Exped. 34

Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstraße 18a. Steingasse 31 können vier solide Leute Logis haben.

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Häfnergasse 9 im 2. St. Metzgergasse 9, 1 Treppe, finden Arbeiter Kost und Logis. 58